Geförderte Formate und Kalkulationsvorlagen bei *Zirkus gestaltet Vielfalt*

im Rahmen des Förderprogramms
„Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung“ (2023-2027)

In diesem Dokument erhalten Sie wichtige Informationen zu den von *Zirkus gestaltet Vielfalt* geförderten Formaten. Generell empfehlen wir allen Antragstellenden, die erstmalig einen Antrag bei *Zirkus gestaltet Vielfalt* stellen, sich vorab durch das Projektbüro beraten zu lassen.

Die Formate von *Zirkus gestaltet Vielfalt* sind so konzipiert, dass sie sinnvoll aufeinander aufbauen:

Schnupperangebot
- Einladung zum Zirkus
- Zirkusworkshop

Wöchentliches Kursangebot
- Zirkus spielen (für Kita- und Grundschulkinder)
- Zirkuskurs

Mehrtägiges (Ferien-)Angebot
- Zirkustage OHNE Übernachtung
- Zirkustage MIT Übernachtung
- Die bewegte Zirkusschule – Jonglieren mit Wörtern, Bällen und Zahlen

Vertiefendes Angebot (Wochenende)
- Zirkusworkshop
- Qualifizierung für Ehrenamtliche

Vernetzung
- Regionales Zirkustreffen
- Bundesweites Zirkustreffen
- Transfer- und Vernetzungsaktivitäten der Bündnisse:
  - Transfer und Vernetzung: Treffen
  - Transfer und Vernetzung: Workshop

Stand 09.12.2025

Gefördert vom:
Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Ideen für Inhalte und Aufbau von Zirkustraining

In allen Formaten sollen neben allgemeinen pädagogischen Zielen grundlegende oder weiterführende Fähigkeiten in verschiedenen Zirkusdisziplinen vermittelt werden. Inhalte der Formate können beispielsweise Jonglage, Äquilibristik, Akrobatik, Luftartistik und Darstellung sein. Diese Disziplinen können auch durch Inhalte aus anderen kulturellen Sparten (HipHop, Parcouring, Musical etc.) ergänzt werden. Zirkus ist offen für neue künstlerische Ideen!

Insbesondere folgende **Grundzirkusdisziplinen** können Inhalt der von *Zirkus gestaltet Vielfalt* geförderten Formate sein:

- **Jonglage** – Handgeschicklichkeiten mit Tüchern, Bällen, Keulen, Ringen, Diabolo, Tellern etc.
- **Äquilibristik** – Schulung des Gleichgewichtsinns mit der Laufkugel, dem Rola-Bola, Einrad, Handstand, Straffseil, Schlappseil etc.
- **Akrobatik** – die Arbeit mit dem eigenen und fremden Körper über Partnerakrobatik, Bodenakrobatik, dynamischer Akrobatik etc.
- **Luftartistik** – die Arbeit am Trapez, Vertikaltuch, Vertikalseil, Luftring etc.
- **Darstellung** – das Erlernte zu einer Nummer formen über Tanz, Theater, Musik, Rhythmus etc.

Der **Aufbau der Trainingseinheiten** innerhalb der geförderten Formate kann sich an folgendem Ablauf orientieren:

1. **Ankommen:** gemeinsamer Startkreis; Trainingsablauf besprechen und Einordnung der Stunde im Gesamtkontext der Trainingsphase; Anknüpfung zum letzten Training an soziale Ereignisse und technische Entwicklungen; gemeinsames Spiel, Spaß und Freude, Energieregulierung
2. **Aufwärmen:** Körperbewusstsein entwickeln; Gestaltungsmöglichkeiten von Bewegungen erkunden; Arbeit an Klarheit und Genauigkeit von grundlegenden Bewegungsprinzipien; Vermittlung von Übungsfolgen, die einen spielerischen Übergang von Aufwärmbewegungen zum Zirkuskunststück ermöglichen; über Partnerübungen den Sinn für die gemeinsame Verantwortung des Gelingens von Kunststücken wecken
3. **Technische Grundlagenarbeit:** Einführung in verschiedene Zirkustechniken mit Vermittlung von Bewegungsabläufen und methodischen Grundlagen
4. **Artverwandtes Kreativtraining:** Einführung von unterschiedlichsten eigenständigen ästhetischen Bewegungsformen wie Tanz, Theater, Rhythmus, Perkussion etc.
5. **Kreative experimentelle Arbeit an einer Zirkuskunst:** Impulse aus der Gruppe aufgreifen; Präsentationsformen ermöglichen; Improvisationsaufgaben stellen; Raum und Objekte nutzen
6. **Cool down:** Muskelentspannung; Schritt zurück in den Alltag
7. **Auswertung / Gemeinsame Schlussrunde:** Kinder fragen und zuhören (Trainer*in als Moderator*in); Trainer*in fasst zusammen, präzisiert und gibt Ausblick auf die nächsten Schritte

Je nach Trainingsphase und nach den Bedürfnissen der Teilnehmenden/Gruppe gilt es, den Stundenaufbau zu variieren.

Einladung zum Zirkus (1 Termin)**:**

Teilnehmendenzahl: mindestens 24 / **Alter:** 6 - 18 Jahre / **Betreuungsschlüssel** 1:4 / **Zirkuspädagog*innen:** 2 **/ Pädagogische Assistenzen:** 2 / **Ehrenamtliche:** 2 / **Dauer:** eine Veranstaltung à 4 Stunden (à 60 Minuten) / **Teilnehmendenpauschale**

Dieses Format kann zum Kennenlernen und zum Vorstellen eines nachfolgenden Zirkusprojekts angeboten werden. Kinder und Jugendliche können hierbei einen halben Tag lang Zirkusluft schnuppern und verschiedene Zirkusdisziplinen ausprobieren. Das Bündnis gestaltet dazu einen Mitmachzirkus genau dort, wo es die Kinder und Jugendlichen am besten abholen kann: in der Schule, im Stadtteil, im Kinder- und Jugendhaus oder in der Unterkunft für Geflüchtete. Das Ziel besteht darin, sie auf weitere Zirkusangebote aufmerksam zu machen. Das Format „Einladung zum Zirkus“ kann daher nur in Kombination mit einem anderen Format beantragt werden. Das Projekt findet als einmaliger Termin für 4 Stunden statt, kann aber mehrfach beantragt werden. Gerne kann zu Beginn ein Auftritt von (gleichalterigen) Artist*innen des kooperierenden Zirkusses dargeboten werden, um zum Mitmachen und Ausprobieren anzuregen. Dieses Format kann auch während der Unterrichtszeit stattfinden. Die Abrechnung der Sachausgaben erfolgt über feste Beträge je Teilnehmer*in als Teilnehmendenpauschale.

Beispiel: Ein Kinder- und Jugendzirkus aus der Nachbarschaft macht sich mit seinen Kindern und Jugendlichen sowie Fachkräften und den entsprechenden Zirkusrequisiten auf den Weg in eine Schule. Dort findet in der Sporthalle eine kleine Zirkusaufführung statt. Anschließend finden sich mindestens 24 Schüler*innen zusammen, die mit Freude und unter Anleitung der Fachkräfte in der Sporthalle unterschiedliche Zirkusdisziplinen ausprobieren, welche schnell ein Erfolgserlebnis vermitteln (z. B. Laufkugel, Rola-Bola, Jonglage mit Bällen, Partnerakrobatik und Trapez). Anschließend werden die Schüler*innen über Flyer zu weitergehenden Zirkusangeboten eingeladen. Am selben Abend findet ein Elternabend statt, auf dem sich die Eltern über das Bündnis und die folgenden Projekte informieren können.

Beispiel für einen Trainingsablauf:

13.00 – 13.30 Uhr Aufführung

13.30 – 14.00 Uhr Begrüßungskreis und Warm Up

14.00 – 15.30 Uhr Ausprobieren von Zirkusdisziplinen an verschiedenen Stationen

15.30 – 15.45 Uhr Gruppenspiele

15.45 – 16.45 Uhr Ausprobieren von Zirkusdisziplinen an verschiedenen Stationen

16.45 – 17.00 Uhr Abschlusskreis

BAG Zirkuspädagogik e.V. / Zirkus gestaltet Vielfalt

Schnupperangebot "Einladung zum Zirkus"

Die Kalkulation der Sachausgaben erfolgt über feste Beträge je Teilnehmer*in (TN) als Teilnehmendenpauschale

Mindestens für 24 Teilnehmer*innen zwischen 6 und 18 Jahren
Betreuungsschlüssel 1 : 4 (4 Honorarkräfte + 2 Ehrenamtliche)
1 Veranstaltung à 4 Stunden (à 60 Min.)

Beispielkalkulation: 24 TN

Dieses Format kann nur in Kombination mit einem anderen Format beantragt werden.

Anzahl Honorarkräfte	Honorare	Anmerkungen	Einzelpreis (pro 60 Min.)	Anzahl Stunden pro Person	Gesamt
2	Pädagogische Fachkräfte - Zirkuspädagog*innen	pro Person und Stunde (à 60 Min.) inklusive fachliche Vor- und Nachbereitung & Fahrtkosten	50,00 €	4	400,00 €
2	Pädagogische Assistenz	pro Person und Stunde (à 60 Min.) inklusive fachliche Vor- und Nachbereitung & Fahrtkosten	35,00 €	4	280,00 €
		Honorarausgaben gesamt:			**680,00 €**
Anzahl Ehrenamtliche	**Aufwandsentschädigung**	**Anmerkungen**	**Einzelpreis**	**Anzahl Stunden**	**Gesamt**
2	Aufwandsentschädigung für Ehrenamtliche	pro Person und Stunde (à 60 Min.)	5,00 €	4	40,00 €
		Aufwandsentschädigung gesamt:			**40,00 €**
Anzahl TN	**Sachausgaben**	**Anmerkungen**	**Pauschale**		**Gesamt**
24	TN-Pauschale: 8 € pro Teilnehmer*in	Diese Pauschale beinhaltet Sachausgaben für projektbezogene Verbrauchs- und Arbeitsmaterialien, Druck- und Gestaltungsausgaben für Werbung/Öffentlichkeitsarbeit, Getränke & Snacks, GEMA-Beitrag. Die Abrechnung erfolgt auf Basis der Teilnahmeliste.	8,00 €		192,00 €
		Sachausgaben gesamt:			**192,00 €**
		Gesamtausgaben "Einladung zum Zirkus"			**912,00 €**
	zzgl. Verwaltungspauschale	Die Verwaltungspauschale für die Administration und Organisation des Projekts beträgt 7 % der anerkannten Gesamtausgaben, mindestenser 500 €; diese Berechnung erfolgt automatisch bei Antragsstellung in Kumasta auf das Gesamtprojekt.			

Beispiel für einen Trainingsablauf:

13.00 – 13.30 Uhr Aufführung
13.30 – 14.00 Uhr Begrüßungskreis und Warm Up
14.00 – 15.30 Uhr Ausprobieren von Zirkusdisziplinen an verschiedenen Stationen
15.30 – 15.45 Uhr Gruppenspiele
15.45 – 16.45 Uhr Ausprobieren von Zirkusdisziplinen an verschiedenen Stationen
16.45 – 17.00 Uhr Abschlusskreis

Zirkus spielen (10 Termine)**:**

Teilnehmendenzahl: 8 bis 12 / **Alter:** 4 - 10 Jahre / **Zirkuspädagog*innen:** 1 / **Pädagogische Assistenz:** 1 / **Ehrenamtliche:** 1 / **Dauer:** 10 Termine à 1,5 Stunden = 15 Stunden (à 60 Minuten)

Dieses Format ist ein Kursangebot für Kinder von 4 bis 10 Jahren in Kita oder Hort. Es findet als zusätzliches Angebot statt und ersetzt nicht das reguläre Kita- oder Hortangebot. In kleinen Gruppen können die Kinder an 10 Terminen für jeweils 1,5 Stunden „Zirkus spielen“, kleine Kunststücke lernen und eine Aufführung für die Kinder ihrer Kita oder ihres Hortes vorbereiten. Länge und Inhalt der Trainingseinheiten sind an die Bedürfnisse jüngerer Kinder angepasst. Das Angebot findet möglichst in den Räumen der Kita, des Horts oder des Zirkusses statt.

Beispiel: Kinder in der Kita dürfen Zirkus spielen. Eine kleine Manege wird aufgebaut und die Kinder können Artist*innen sein. Menschliche Pyramiden werden gebaut, sie balancieren auf der Laufkugel, sind Seiltänzer*in. Diabolos, Pois, Bälle und Ringe fliegen durch die Luft. Die Kinder übernehmen spielerisch die Rollen im Zirkus und empfinden jede neu gelernte Bewegung als Kunststück, das sie gerne präsentieren. Der Kurs endet mit einer kleinen Aufführung für die Eltern und die anderen Kitakinder.

Beispiel für einen Trainingsablauf:

10.00 – 10.15 Uhr Begrüßungskreis

10.15 – 10.30 Uhr Aufwärmspiele

10.30 – 11.15 Uhr Ausprobieren von Zirkusdisziplinen an verschiedenen Stationen

11.15 – 11.30 Uhr Abschlusskreis

BAG Zirkuspädagogik e.V. / Zirkus gestaltet Vielfalt

Format "Zirkus spielen"

10 Einheiten je 1,5 Stunden (à 60 Min.) = 15 Stunden
für mind. 8 bis max. 12 Teilnehmer*innen ab 4 Jahren
Betreuungsschlüssel 1 : 4 (2 Honorarkräfte + 1 Ehrenamtliche*r)

Beispielkalkulation: 12 TN

Anzahl Honorarkräfte	Honorare	Anmerkungen	Einzelpreis (pro 60 Min.)	Anzahl Stunden pro Person	Gesamt
1	Pädagogische Fachkräfte - Zirkuspädagog*innen	pro Person und Stunde (à 60 Min.) inklusive fachliche Vor- und Nachbereitung & Fahrtkosten	50,00 €	15	750,00 €
1	Pädagogische Assistenz	pro Person und Stunde (à 60 Min.) inklusive fachliche Vor- und Nachbereitung & Fahrtkosten	35,00 €	15	525,00 €
		Honorarausgaben gesamt:			**1.275,00 €**
Anzahl Ehrenamtliche	**Aufwandsentschädigung**	**Anmerkungen**	**Einzelpreis**	**Anzahl Stunden pro Person**	**Gesamt**
1	Aufwandsentschädigung für Ehrenamtliche	pro Person und Stunde (à 60 Min.)	5,00 €	15	75,00 €
		Aufwandsentschädigung gesamt:			**75,00 €**
Anzahl Personen	**Sachausgaben**	**Anmerkungen**			**Gesamt**
	projektbezogenes Verbrauchs- u. Arbeitsmaterial	bitte detailliert auflisten, was angeschafft werden soll; Anschaffungen über 800 € (plus Mwst.) sind nicht förderfähig!			200,00 €
	zusätzliches Arbeitsmaterial für den Auftritt	bitte detailliert auflisten (z.B. Leihgebühren für Licht- und Tonanlage, Bühnenvorhang)			50,00 €
15	Verpflegungspauschale	Verpflegungspauschale in Höhe von 1,- € pro Person pro Einheit; für kleine gesunde Snacks & Getränke			150,00 €
	Publikationen/ Printmaterial für Werbezwecke/ Dokumentation	z.B. Werbematerialien (Flyer, Plakate etc.)			30,00 €
	GEMA	pro Stunde	0,50 €	15	7,00 €
		Sachausgaben gesamt:			**437,00 €**
		Gesamtausgaben "Zirkus spielen"			**1.787,00 €**
	zzgl. Verwaltungspauschale	Die Verwaltungspauschale für die Administration und Organisation des Projekts beträgt 7 % der anerkannten Gesamtausgaben, mindestens 500 €; diese Berechnung erfolgt automatisch bei Antragsstellung in Kumasta auf das Gesamtprojekt.			

Beispiel für einen Trainingsablauf:

10.00 – 10.15 Uhr Begrüßungskreis
10.15 – 10.30 Uhr Aufwärmspiele
10.30 – 11.15 Uhr Ausprobieren von Zirkusdisziplinen an verschiedenen Stationen
11.15 – 11.30 Uhr Abschlusskreis

Zirkuskurs (20 Termine)**:**

Teilnehmendenzahl: 12 bis 16 / **Alter:** 6 - 18 Jahre / **Zirkuspädagog*innen:** 2 / **Ehrenamtliche**: 2 / **Dauer:** 20 Termine à 2 Stunden Zirkustraining = 40 Stunden (à 60 Minuten)

Der Zirkuskurs ist das klassische Angebot eines Zirkusprojekts in der kulturellen Jugendbildung. Bei diesem Format kommen Kinder und Jugendliche ab 6 Jahren wöchentlich für je 2 Stunden zu festen Terminen zusammen, um verschiedene Zirkusdisziplinen auszuprobieren und zu vertiefen. Der Kurs findet im Zirkus oder in den Räumlichkeiten eines weiteren Bündnispartners statt. Er schließt mit einem Zirkusauftritt ab, bei dem alle ihre Fähigkeiten in der Gemeinschaft darstellen können. Bei Interesse kann das Format auch als hybrides Zirkusprojekt umgesetzt werden, z.B. mit analogen und digitalen Terminen im Wechsel. Dieses Format ist auch für die Umsetzung in Schulen geeignet, bitte beachten Sie dazu das Dokument „Leitfaden zur Antragstellung“.

Beispiel: In den Räumlichkeiten einer Flüchtlingsinitiative findet jeden Donnerstag-nachmittag ein zweistündiger Zirkuskurs statt. Das Bündnis für Bildung hat per Flyer und in direkter Ansprache von Eltern, Jugendlichen und Kindern über den Kurs informiert. Nach einer intensiven Kennenlernphase und einigen Aufwärmspielen beginnt der Kurs mit dem Ausprobieren verschiedener Zirkusdisziplinen. In den folgenden Wochen werden die selbstgewählten Schwerpunkte vertieft und auch am künstlerischen Ausdruck gearbeitet. Ein*e Ehrenamtliche*r aus der Initiative begleitet den Kurs als Dolmetscher*in. Gegen Kursende findet ein Bastelnachmittag mit allen Teilnehmenden und ihren Eltern statt. Gemeinsam wird ein Bühnenbild gebaut und Kostüme für die Artist*innen zusammengestellt. Der Kurs endet mit einer kleinen Vorstellung auf einem lokalen Stadtteilfest.

Beispiel für einen Trainingsablauf:

16.00 – 16.30 Uhr Begrüßungskreis und Warm Up

16.30 – 17.15 Uhr Grundlagentraining in verschiedenen Zirkusdisziplinen

17.15 – 17.45 Uhr Kreativtraining aus anderen kulturellen Bereichen (z.B. Tanz, Theater…)

17.45 – 18.00 Uhr Cool Down und Abschlusskreis

BAG Zirkuspädagogik e.V. / Zirkus gestaltet Vielfalt

Format "Zirkuskurs" (20 Einheiten)

20 Einheiten je 2 Stunden Zirkustraining (à 60 Min.) = 40 Stunden;
für mind. 12 bis max. 16 Teilnehmer*innen ab 6 Jahren
Betreuungsschlüssel 1 : 4 (2 Honorarkräfte + 2 Ehrenamtliche)

Beispielkalkulation: 16 TN

Bei diesem Format sind Anpassungen für die Umsetzung in Schulen möglich! (s. Leitfaden zur Antragstellung).
Dieses Format kann bei Interesse auch als hybrides Zirkusprojekt umgesetzt werden z.B. mit analogen und digitalen Terminen im Wechsel.

Anzahl Honorarkräfte	Honorare	Anmerkungen	Einzelpreis (pro 60 Min.)	Anzahl Stunden pro Person	Gesamt
2	Pädagogische Fachkräfte - Zirkuspädagog*innen	pro Person und Stunde (à 60 Min.) inklusive fachliche Vor- und Nachbereitung & Fahrtkosten	50,00 €	40	4.000,00 €
		Honorarausgaben gesamt:			**4.000,00 €**
Anzahl Ehrenamtliche	**Aufwandsentschädigung**	**Anmerkungen**	**Einzelpreis**	**Anzahl Stunden pro Person**	**Gesamt**
2	Aufwandsentschädigung für Ehrenamtliche	pro Person und Stunde (à 60 Min.)	5,00 €	40	400,00 €
		Aufwandsentschädigung gesamt:			**400,00 €**
Anzahl Personen	**Sachausgaben**	**Anmerkungen**			**Gesamt**
	projektbezogenes Verbrauchs- u. Arbeitsmaterial	bitte detailliert auflisten, was angeschafft werden soll; Anschaffungen über 800 € (plus Mwst.) sind nicht förderfähig!			540,00 €
	zusätzliches Arbeitsmaterial für den Auftritt	bitte detailliert auflisten (z.B. Leihgebühren für Licht- und Tonanlage, Bühnenvorhang)			240,00 €
20	Verpflegungspauschale	Verpflegungspauschale in Höhe von 1,- € pro Person pro Einheit; für kleine gesunde Snacks & Getränke			400,00 €
	Publikationen/ Printmaterial für Werbezwecke/ Dokumentation	z.B. Werbematerialien (Flyer, Plakate etc.)			110,00 €
	Materialtransport	bitte begründen, warum dieser notwendig ist und nicht in Eigenleistung erbracht werden kann			50,00 €
	GEMA	pro Stunde	0,50 €	40	20,00 €
		Sachausgaben gesamt:			**1.360,00 €**
		Gesamtausgaben "Zirkuskurs" (20 Einheiten)			**5.760,00 €**
	zzgl. Verwaltungspauschale	Die Verwaltungspauschale für die Administration und Organisation des Projekts beträgt 7 % der anerkannten Gesamtausgaben, mindestens 500 €; diese Berechnung erfolgt automatisch bei Antragsstellung in Kumasta auf das Gesamtprojekt.			

Beispiel für einen Trainingsablauf:

16.00 – 16.30 Uhr Begrüßungskreis und Warm Up
16.30 – 17.15 Uhr Grundlagentraining in verschiedenen Zirkusdisziplinen
17.15 – 17.45 Uhr Kreativtraining aus anderen kulturellen Bereichen (z.B. Tanz, Theater…)
17.45 – 18.00 Uhr Cool Down und Abschlusskreis

Zirkustage OHNE Übernachtung (5 Tage)**:**

Teilnehmendenzahl: 12 bis 16 / **Alter:** 6 - 18 Jahre / **Zirkuspädagog*innen:** 2 / **Ehrenamtliche:** 2 / **Dauer:** 5 Tage à 5 Zirkustrainingsstunden = 25 Stunden (à 60 Minuten); ein Zirkustag geht inkl. der Mahlzeiten und Pausen über 7 Stunden

Das Bündnis gestaltet in den Schulferien eine komplette Zirkuswoche für Kinder und Jugendliche. An 5 aufeinanderfolgenden Tagen kann in unterschiedlichen Zirkusdisziplinen jeweils für 5 Stunden trainiert werden. Zusätzlich werden gemeinsame Mahlzeiten sowie Pausenaktivitäten angeboten. Das Tagesprogramm geht insgesamt über 7 Stunden. Die Zeiten außerhalb des Trainings werden von Ehrenamtlichen betreut. Ein Kulturausflug (z.B. Besuch im Zirkus oder Theater) ist optional in Absprache mit dem Projektbüro möglich. Nach intensiver gemeinsamer Vorbereitung und der Gestaltung von Zirkusnummern steht am Ende ein kleiner Zirkusauftritt. Dieses Format ist auch für die Umsetzung in Schulen geeignet, bitte beachten Sie dazu das Dokument „Leitfaden zur Antragstellung“.

Beispiel: In einem Jugendzentrum wird in den Sommerferien eine kostenlose Zirkuswoche angeboten. Über den schulischen Bündnispartner wurden gezielt Kinder auf das Angebot aufmerksam gemacht. Die Tage im Jugendzentrum beginnen jeden Morgen mit einem gemeinsamen Frühstück. Danach startet das Zirkustraining. Zunächst werden verschiedene Zirkusdisziplinen ausprobiert. Im Laufe der Woche konzentrieren sich die Kinder zunehmend auf ihre Lieblingsdisziplinen. Nach einem regionalen und gesundem Mittagsessen können die Kinder zwischen verschiedenen Pausenaktivitäten wählen: Es werden Kostüme geschneidert, Spiele gespielt, Geschichten vorgelesen oder Musik gemacht. Dann geht das Zirkustraining weiter und langsam werden Nummern für eine Abschlussvorstellung einstudiert. Endlich ist es dann so weit: Am letzten Projekttag zeigen alle Kinder, was sie in dieser Woche gelernt haben: sie bauen menschliche Pyramiden, balancieren über das Drahtseil und jonglieren mit Bällen.

Beispiel für einen Tagesablauf:

9.00 – 9.30 Uhr Ankommen und Frühstück

9.30 – 12.00 Uhr Zirkustraining

12.00 – 12.30 Uhr gemeinsames Mittagessen

12.30 – 13.30 Uhr Pausenaktivitäten

13.30 – 15.30 Uhr Zirkustraining

15.30 – 16.00 Uhr Tagesabschluss

BAG Zirkuspädagogik e.V. / Zirkus gestaltet Vielfalt

Format "Zirkustage OHNE Übernachtung"

5 Tage à 5 Zirkustrainingsstunden (à 60 Min.) = 25 Stunden;
ein Zirkustag geht inkl. der Mahlzeiten und Pausen über 7 Stunden.
für mind. 12 bis max. 16 Teilnehmer*innen ab 6 Jahren
Betreuungsschlüssel 1 : 4 (2 Honorarkräfte + 2 Ehrenamtliche)

Beispielkalkulation: 16 TN

Bei diesem Format sind Anpassungen für die Umsetzung in Schulen möglich! (s. Leitfaden zur Antragstellung)

Anzahl Honorarkräfte	Honorare	Anmerkungen	Einzelpreis (pro 60 Min.)	Anzahl Stunden pro Person	Gesamt
2	Pädagogische Fachkräfte - Zirkuspädagog*innen	pro Person und Stunde (à 60 Min.) inklusive fachliche Vor- und Nachbereitung & Fahrtkosten	50,00 €	25	2.500,00 €
		Honorarausgaben gesamt:			**2.500,00 €**
Anzahl Ehrenamtliche	**Aufwandsentschädigung**	**Anmerkungen**	**Einzelpreis**	**Anzahl Stunden pro Person**	**Gesamt**
2	Aufwandsentschädigung für Ehrenamtliche	pro Person und Stunde (à 60 Min.)	5,00 €	35	350,00 €
		Aufwandsentschädigung gesamt:			**350,00 €**
Anzahl Personen	**Sachausgaben**	**Anmerkungen**			**Gesamt**
	ggf. projektbezogene Raum-/Zeltmiete	Wenn Fremdmiete/Betriebskosten anfallen, muss begründet werden, warum diese nicht in Eigenleistung erbracht werden können (z.B. Fremdmiete, Strom, Heizung, Reinigung)			400,00 €
	Publikationen/ Printmaterial für Werbezwecke/ Dokumentation	z.B. Werbematerialien (Flyer, Plakate etc.)			120,00 €
	projektbezogenes Verbrauchs- u. Arbeitsmaterial	bitte detailliert auflisten, was angeschafft werden soll; Anschaffungen über 800 € (plus Mwst.) sind nicht förderfähig!			440,00 €
	zusätzliches Arbeitsmaterial für den Auftritt	bitte detailliert auflisten (z.B. Leihgebühren für Licht- und Tonanlage, Bühnenvorhang)			220,00 €
	Materialtransport	bitte begründen, warum dieser notwendig ist und nicht in Eigenleistung erbracht werden kann			100,00 €
	GEMA	pro Stunde	0,50 €	30	15,00 €
Anzahl Personen	**Fahrtkosten:**		**Je Hin- und Rückfahrt**	**Anzahl Tage**	
16	Fahrtkosten für Teilnehmer*innen	Fahrtkosten nach Bundesreisekostengesetz oder Fahrkartenbelege/ Rechnungen	10,00 €	5	800,00 €
	Verpflegung			**Anzahl Tage**	
20	Verpflegungspauschale	Verpflegungspauschale pro Person und Tag (Frühstück & Mittagessen oder Mittag- & Abendessen für TN, Fachkräfte und Ehrenamtliche);	9,00 €	5	900,00 €
		Sachausgaben gesamt:			**2.995,00 €**
		Gesamtausgaben "Zirkustage OHNE Übernachtung"			**5.845,00 €**
	zzgl. Verwaltungspauschale	Die Verwaltungspauschale für die Administration und Organisation des Projekts beträgt 7 % der anerkannten Gesamtausgaben, mindestens 500 €; diese Berechnung erfolgt automatisch bei Antragsstellung in Kumasta auf das Gesamtprojekt.			

Beispiel für einen Tagesablauf:

9.00 – 9.30 Uhr Ankommen und Frühstück
9.30 – 12.00 Uhr Zirkustraining
12.00 – 12.30 Uhr gemeinsames Mittagessen
12.30 – 13.30 Uhr Pausenaktivitäten
13.30 – 15.30 Uhr Zirkustraining
15.30 – 16.00 Uhr Tagesabschluss

Zirkustage MIT Übernachtung (6 Tage)**:**

Teilnehmendenzahl: 12 bis 16 / **Alter:** 6 - 18 Jahre / **Zirkuspädagog*innen:** 2 / **Ehrenamtliche:** 2 / **Dauer:** 6 Tage à 10 Stunden, davon 6 Stunden Zirkustraining und 4 Stunden erlebnispädagogisches Rahmenprogramm = 60 Stunden (à 60 Minuten); ein Zirkustag ist inkl. der Mahlzeiten und Pausen ganztägig

Dieses Format ist als Zirkusfreizeit mit Übernachtung konzipiert. An 6 Tagen in den Schulferien gestaltet das Bündnis jeweils ein 10-stündiges, von zirkuspädagogischen Fachkräften angeleitetes Programm (6 Stunden Training in verschiedenen Zirkusdisziplinen und 4 Stunden erlebnispädagogisches Rahmenprogramm). Die teilnehmenden Kinder und Jugendlichen können so intensiv in ihren Wunschdisziplinen trainieren, Freund*innen finden und sich kreativ entfalten. Am Ende der Freizeit steht ein gemeinsamer Zirkusauftritt. Hinzu kommt das große Abenteuer des miteinander Lebens, die Übernachtung, einschließlich einer Vollverpflegung. Die Teilnehmer*innen sind beim Zubereiten der Mahlzeiten unterstützend tätig (Tischdecken, Abräumen etc.). Die Zeiten außerhalb des Trainings und die Nachtbereitschaften werden von Ehrenamtlichen betreut. Bei Bedarf kann zudem eine pädagogische Assistenz beantragt werden. Ein Kulturausflug (z.B. Besuch im Zirkus oder Theater) ist optional in Absprache mit dem Projektbüro möglich.

Beispiel: Ein Kinder- und Jugendzirkus ist von der Gemeinde (Bündnispartner) eingeladen, auf der Wiese am Markt sein Zelt aufzubauen. Am Abend vor Freizeitbeginn reist der Zirkus an und beginnt gemeinsam mit ehrenamtlichen Helfer*innen mit dem Aufbau des Zirkuszeltes. Für die Kinder und Jugendlichen werden viele kleine Schlafzelte errichtet und die Zirkusküche mit Vorräten befüllt. Am nächsten Morgen werden die ankommenden Teilnehmer*innen begrüßt, Kennenlernspiele gespielt und der Ablauf der Zirkuswoche erläutert. An mehreren Stationen leiten Zirkuspädagog*innen verschiedene Zirkusdisziplinen an: alles darf ausprobiert werden und im Laufe der Woche kann ein eigener Schwerpunkt gewählt werden. Nachmittags wird ein Tanzworkshop angeboten oder einmal sogar ein Ausflug zu einem im Nachbarort gastierenden Zirkus gemacht. Nach dem gemeinsamen Abendessen sitzen alle noch lange am Lagerfeuer zusammen, erzählen Geschichten und machen Musik. Am letzten Tag sind Eltern und Geschwister zu einem Familiennachmittag eingeladen und dürfen nach einer kleinen Abschlussvorstellung auch mitmachen, auf dem Seil balancieren, Teller drehen und Popcorn essen.

Beispiel für einen Tagesablauf:

08.00 – 9.00 Uhr gemeinsames Frühstück

9.00 – 12.00 Uhr Zirkustraining

12.30 – 13.00 Uhr gemeinsames Mittagessen

13.00 – 15.00 Uhr erlebnispädagogisches Rahmenprogramm

15.00 – 18.00 Uhr Zirkustraining

18.30 – 19.00 Uhr gemeinsames Abendessen

19.30 – 21.30 Uhr erlebnispädagogisches Rahmenprogramm

22.00 – 07.00 Uhr Nachtruhe (mit Nachtbereitschaft)

BAG Zirkuspädagogik e.V. / Zirkus gestaltet Vielfalt

Format "Zirkustage MIT Übernachtung"

6 Tage à 10 Stunden (à 60 Min.) = 60 Stunden
für mind. 12 bis max. 16 Teilnehmer*innen ab 6 Jahren
Betreuungsschlüssel 1 : 4 (2 Honorarkräfte + 2 Ehrenamtliche)

Beispielkalkulation: 16 TN

Anzahl Honorarkräfte	Honorare	Anmerkungen	Einzelpreis (pro 60 Min.)	Anzahl Stunden pro Person	Gesamt
2	Pädagogische Fachkräfte - Zirkuspädagog*innen	pro Person und Stunde (à 60 Min.) inklusive fachliche Vor- und Nachbereitung	50,00 €	60	6.000,00 €
		Honorarausgaben gesamt:			**6.000,00 €**
Anzahl Ehrenamtliche	**Aufwandsentschädigung**	**Anmerkungen**	**Einzelpreis**	**Anzahl Stunden pro Person**	**Gesamt**
2	Aufwandsentschädigung für Ehrenamtliche	pro Person und Stunde (à 60 Min.)	5,00 €	102	1.020,00 €
		Aufwandsentschädigung gesamt:			**1.020,00 €**
Anzahl Personen	**Sachausgaben**	**Anmerkungen**			**Gesamt**
	ggf. projektbezogene Raum-/Zeltmiete	Wenn Fremdmiete/Betriebskosten anfallen, muss begründet werden, warum diese nicht in Eigenleistung erbracht werden können (z.B. Fremdmiete, Strom, Heizung, Reinigung)			660,00 €
	Publikationen/ Printmaterial für Werbezwecke /Dokumentation	z.B. Werbematerialien (Flyer, Plakate etc.)			120,00 €
	projektbezogenes Verbrauchs- u. Arbeitsmaterial	bitte detailliert auflisten, was angeschafft werden soll; Anschaffungen über 800 € (plus Mwst.) sind nicht förderfähig!			850,00 €
	zusätzliches Arbeitsmaterial für den Auftritt	bitte detailliert auflisten (z.B. Leihgebühren für Licht- und Tonanlage, Bühnenvorhang)			220,00 €
	Materialtransport	bitte begründen, warum dieser notwendig ist und nicht in Eigenleistung erbracht werden kann			100,00 €
	GEMA	pro Stunde	0,50 €	60	30,00 €
Anzahl Personen	**Fahrtkosten:**		**Je Hin- und Rückfahrt**		
4	Fahrtkosten für Honorarkräfte und Ehrenamtliche	Fahrtkosten nach Bundesreisekostengesetz oder Fahrkartenbelege/ Rechnungen	50,00 €		200,00 €
16	Fahrtkosten für Teilnehmer*innen	Fahrtkosten nach Bundesreisekostengesetz oder Fahrkartenbelege/ Rechnungen	50,00 €		800,00 €
	Verpflegung und Unterkunft:			**Anzahl Tage**	
20	Verpflegungspauschale	Verpflegungspauschale pro Person und Tag (Vollverpflegung für TN, Fachkräfte und Ehrenamtliche);	17,00 €	6	2.040,00 €
20	Unterkunft	pro Übernachtung und Person (vorkalkulatorisch);	24,00 €	6	2.880,00 €
		Sachausgaben gesamt:			**7.900,00 €**
		Gesamtausgaben "Zirkustage MIT Übernachtung"			**14.920,00 €**
	zzgl. Verwaltungspauschale	Die Verwaltungspauschale für die Administration und Organisation des Projekts beträgt 7 % der anerkannten Gesamtausgaben, mindestens 500 €; diese Berechnung erfolgt automatisch bei Antragsstellung in Kumasta auf das Gesamtprojekt.			

Beispiel für einen Tagesablauf:

08.00 Uhr gemeinsames Frühstück
9.00 – 12.00 Uhr Zirkustraining
12.30 – 13.00 Uhr gemeinsames Mittagessen
13.00 – 15.00 Uhr erlebnispädagogisches Rahmenprogramm
15.00 – 18.00 Uhr Zirkustraining
18.30 – 19.00 Uhr gemeinsames Abendessen
19.30 – 21.30 Uhr erlebnispädagogisches Rahmenprogramm
22.00 – 07.00 Uhr Nachtruhe (mit Nachtbereitschaft)

Die bewegte Zirkusschule – Jonglieren mit Wörtern, Bällen und Zahlen (5 Tage)**:**

Teilnehmendenzahl: 10 bis 15 / **Alter:** 6 - 18 Jahre / **Zirkuspädagog*innen:** 2 / **Pädagogische Fachkraft für den Bereich Lernen:** 1 / **Ehrenamtliche:** 2 / **Dauer:** 5 Tage à 6 Stunden; davon 2 Stunden Zirkustraining, 2 Stunden Lernen und 2 Stunden Spiele, Freizeit und Essen = 30 Stunden (à 60 Minuten)

Dieses Format soll Kinder und Jugendliche darin unterstützen Lerndefizite aufzuholen. An 5 aufeinanderfolgenden Tagen besuchen sie die „bewegte Zirkusschule“ und haben täglich 2 Stunden Zirkusprogramm, 2 Stunden Lerneinheiten und 2 Stunden Spiele und Freizeitangebote. Angeboten werden zudem 2 gemeinsame Mahlzeiten pro Tag. Die Spiel- und Zirkusaktivitäten werden durch 2 Zirkuspädagog*innen angeleitet, die Lerneinheiten von einer pädagogischen Fachkraft für den Bereich Lernen. Als Lernmaterial empfehlen wir das Lese- und Lernbuch „Leo und das Zirkusmädchen“. Dieses finden Sie im Downloadbereich unserer Website. Bei diesem Format ist eine Schule als ein Bündnispartner empfehlenswert.

Beispiel: Eine Migrant*innenselbstorganisation hat gemeinsam mit der Grundschule und einem Kinder- und Jugendzirkus ein Bündnis gegründet, um gezielt Kinder mit wenig Deutschkenntnissen zu fördern. In den Osterferien öffnet für diese Kinder die Zirkusschule. Der Tag beginnt mit einem gemeinsamen Frühstück und Kreisspielen, die sprachliche Fähigkeiten fördern. Dann wird konzentriert in Kleingruppen gearbeitet: anhand einer gemeinsamen Buchlektüre werden relevante Lernfelder bearbeitet. Nach 1,5 Stunden dürfen die Kinder sich beim Zirkusmachen austoben, um nach dem Mittagessen gestärkt in die Kleingruppenarbeit gehen zu können. Der Tag endet mit einer weiteren Zirkustrainingseinheit und Entspannungsübungen. Gegen Ende der Woche ist ein Ausflug in die örtliche Bibliothek gemeinsam mit den Familien der Kinder geplant.

Beispiel für einen Tagesablauf:

08.30 – 09.00 Uhr gemeinsames Frühstück

09.00 – 09.30 Uhr Spiele

09.30 – 10.30 Uhr Lerneinheit

10.30 – 11.30 Uhr Zirkustraining

11.30 – 12.00 Uhr gemeinsames Mittagessen

12.00 – 12.15 Uhr Spiele

12.15 – 13.15 Uhr Lerneinheit

13.15 – 14.15 Uhr Zirkustraining

14.15 – 14.30 Uhr Tagesabschluss, Spiele

BAG Zirkuspädagogik e.V. / Zirkus gestaltet Vielfalt

Format "Die bewegte Zirkusschule - Jonglieren mit Wörtern, Bällen und Zahlen"

5 Tage à 6 Stunden (= 30 Stunden à 60 min):
2 Stunden Zirkustraining, 2 Stunden Lernen & 2 Stunden Spiele, Freizeit und Essen

für mind. 10 bis max. 15 Teilnehmer*innen ab 6 Jahren
Betreuungsschlüssel Zirkus 1 : 4 (2 Honorarkräfte + 2 Ehrenamtliche)
Betreuungsschlüssel Lernen: 1 : 5 (1 Honorarkraft + 2 Ehrenamtliche)

Beispielkalkulation: 15 TN

Anzahl Honorarkräfte	Honorare	Anmerkungen	Einzelpreis (pro 60 Min.)	Anzahl Stunden pro Person	Gesamt
2	Pädagogische Fachkräfte - Zirkuspädagog*innen	4 Stunden pro Honorarkraft: 2 Std. Zirkustraining & 2 Std. spielen, Freizeit & Essen (inkl. fachliche Vor- und Nachbereitung und Fahrtkosten)	50,00 €	20	2.000,00 €
1	Pädagogische Fachkraft - Lerneinheit	2 Stunden Lernen (inkl. fachliche Vor- und Nachbereitung und Fahrtkosten)	50,00 €	10	500,00 €
		Honorarausgaben gesamt:			**2.500,00 €**
Anzahl Ehrenamtliche	**Aufwandsentschädigung**	**Anmerkungen**	**Einzelpreis**	**Anzahl Stunden**	**Gesamt**
2	Aufwandsentschädigung für Ehrenamtliche	pro Person und Stunde (à 60 Min.)	5,00 €	30	300,00 €
		Aufwandsentschädigung gesamt:			**300,00 €**
	Sachausgaben	**Anmerkungen**		**Anzahl Tage**	**Gesamt**
	Publikationen/ Printmaterial für Werbezwecke/ Dokumentation	z.B. Werbematerialien (Flyer, Plakate etc.)			100,00 €
	ggf. projektbezogene Raum-/Zeltmiete	Wenn Fremdmiete/Betriebskosten anfallen, muss begründet werden, warum diese nicht in Eigenleistung erbracht werden können (z.B. Fremdmiete, Strom, Heizung, Reinigung)			400,00 €
	projektbezogenes Verbrauchs- u. Arbeitsmaterial **für das Zirkustraining** - keine Investitionen	bitte detailliert auflisten, was angeschafft werden soll; Anschaffungen über 800 € (plus Mwst.) sind nicht förderfähig!			500,00 €
	projektbezogenes Verbrauchs- u. Arbeitsmaterial **für die Lerneinheit** - keine Investitionen	bitte detailliert auflisten, was angeschafft werden soll			150,00 €
	Materialtransport	bitte begründen, warum dieser notwendig ist und nicht in Eigenleistung erbracht werden kann			50,00 €
	Fahrtkosten für Teilnehmer*innen	bei Bedarf bitte Fahrtkosten für die Teilnehmer*innen beantragen (Berechnungsgrundlage angeben (z.B. Ticketpreis)			
Anzahl Personen	**Verpflegung**		**Einzelpreis**		
20	Frühstück / Mittagessen / Getränke	Verpflegungspauschale pro Person und Tag (auf Basis der Teilnahmeliste)	7,00 €	5	700,00 €
		Sachausgaben gesamt:			**1.900,00 €**
		Gesamtausgaben "Bewegte Zirkusschule":			**4.700,00 €**
	zzgl. Verwaltungspauschale:	Die Verwaltungspauschale für die Administration und Organisation des Projekts beträgt 7 % der anerkannten Gesamtausgaben, mindestens 500 €; diese Berechnung erfolgt automatisch bei Antragsstellung in Kumasta auf das Gesamtprojekt.			

Beispiel für einen Tagesablauf:

08.30 – 09.00 Uhr gemeinsames Frühstück
09.00 – 09.30 Uhr Spiele
09.30 – 10.30 Uhr Lerneinheit
10.30 – 11.30 Uhr Zirkustraining
11.30 – 12.00 Uhr gemeinsames Mittagessen
12.00 – 12.15 Uhr Spiele
12.15 – 13.15 Uhr Lerneinheit
13.15 – 14.15 Uhr Zirkustraining
14.15 – 14.30 Uhr Tagesabschluss, Spiele

Zirkusworkshop (2 Tage)**:**

Teilnehmendenzahl: 8 bis 12 / **Alter:** 6 - 18 Jahre / **Zirkuspädagog*innen:** 3 / **Dauer:** 2 Tage à 6 Stunden = 12 Stunden (à 60 Minuten)

Das Format „Zirkusworkshop“ richtet sich entweder an fortgeschrittene junge Artist*innen mit besonderen künstlerischen Talenten oder kann als niedrigschwelliges Kennenlernangebot genutzt werden, um Kinder und Jugendliche an regelmäßige oder mehrtägige Angebote heranzuführen (z.B. Format „Zirkuskurs“ oder Format „Zirkustage ohne/mit Übernachtung“). Der höhere Personalschlüssel und das Training in Kleingruppen an 2 Tagen für jeweils 6 Stunden ermöglichen sowohl die umfangreiche Betreuung der Kinder und Jugendlichen durch die zirkuspädagogischen Fachkräfte (Kontaktaufnahme und Vertrauensbildung) als auch weiterführende Workshops für Fortgeschrittene. Bei diesem Format ist kein Auftritt/Abschlussveranstaltung vorgesehen, damit sich stattdessen auf ein intensives Training konzentriert werden kann.

Beispiel: Ein Kinder- und Jugendzirkus hat bereits mehrmals Ferienwochen für Kinder- und Jugendliche mit erschwertem Zugang zu kultureller Bildung angeboten. Die Projekte sind sehr beliebt und viele Teilnehmer*innen nehmen nun schon zum wiederholten Mal teil. Diese Kinder haben mittlerweile eine Lieblingsdisziplin gefunden und beherrschen bereits das technische Grundwissen ihrer Disziplin. In den Ferienprojekten nehmen auch immer wieder viele Anfänger*innen teil, so dass dort oft wenig Zeit für ein vertiefendes Training bleibt. Fortgeschrittene Kinder und Jugendliche werden daher vom Bündnis gezielt dazu eingeladen, an zwei vertiefenden Workshopwochenenden mit dem Schwerpunkt Luftakrobatik bzw. Jonglage teilzunehmen.

Beispiel für einen Tagesablauf:

10.00 – 10.30 Uhr Startkreis und Warm Up

10.30 – 12.00 Uhr Vertiefendes Training in Zirkusdisziplin

12.00 – 13.00 Uhr Kreativtraining

13.00 – 13.30 Uhr Mittagessen/Pause

13.30 – 15.00 Uhr Vertiefendes Training in Zirkusdisziplin

15.00 – 15.30 Uhr Improvisationsaufgaben/Mini-Präsentationen

15.30 – 16.00 Uhr Cool Down und Abschlusskreis

BAG Zirkuspädagogik e.V. / Zirkus gestaltet Vielfalt

Format "Zirkusworkshop"

2 Tage à 6 Stunden (à 60 Min.) = 12 Stunden
für mind. 8 bis max.12 Teilnehmer*innen ab 6 Jahren
Betreuungsschlüssel 1 : 4 (3 Honorarkräfte)

Beispielkalkulation: 12 TN

Anzahl Honorarkräfte	Honorare	Anmerkungen	Einzelpreis (pro 60 Min.)	Anzahl Stunden pro Person	Gesamt
3	Pädagogische Fachkräfte - Zirkuspädagog*innen	pro Person und Stunde (à 60 Min.) inklusive fachliche Vor- und Nachbereitung & Fahrtkosten	50,00 €	12	1.800,00 €
		Honorarausgaben gesamt:			**1.800,00 €**
	Sachausgaben	**Anmerkungen**	**Einzelpreis**	**Anzahl Tage**	**Gesamt**
	ggf. projektbezogene Raum-/Zeltmiete	Wenn Fremdmiete/Betriebskosten anfallen, muss begründet werden, warum diese nicht in Eigenleistung erbracht werden können (z.B. Fremdmiete, Strom, Heizung, Reinigung)			170,00 €
	Publikationen/ Printmaterial für Werbezwecke /Dokumentation	z.B. Werbematerialien (Flyer, Plakate etc.)			30,00 €
	projektbezogenes Verbrauchs- u. Arbeitsmaterial	bitte detailliert auflisten, was angeschafft werden soll; Anschaffungen über 800 € (plus Mwst.) sind nicht förderfähig!			170,00 €
	Materialtransport	bitte begründen, warum dieser notwendig ist und nicht in Eigenleistung erbracht werden kann			25,00 €
	GEMA	pro Stunde	0,50 €	12	6,00 €
Anzahl Personen	**Fahrtkosten:**		**Je Hin- und Rückfahrt**		
3	Fahrtkosten für Honorarkräfte (und ggf. Ehrenamtliche	Fahrtkosten nach Bundesreisekostengesetz oder Fahrkartenbelege/ Rechnungen	70,00 €		210,00 €
	Verpflegung			**Anzahl Tage**	
15	Verpflegungspauschale	Verpflegungspauschale pro Person und Tag (für TN, Fachkräfte und Ehrenamtliche); ein Essen, Snacks & Getränke	7,00 €	2	210,00 €
		Sachausgaben gesamt:			**821,00 €**
		Gesamtausgaben "Zirkusworkshop"			**2.621,00 €**
	zzgl. Verwaltungspauschale	Die Verwaltungspauschale für die Administration und Organisation des Projekts beträgt 7 % der anerkannten Gesamtausgaben, mindestens 500 €; diese Berechnung erfolgt automatisch bei Antragsstellung in Kumasta			

Beispiel für einen Tagesablauf:

10.00 – 10.30 Uhr Startkreis und Warm Up
10.30 – 12.00 Uhr Vertiefendes Training in Zirkusdisziplin
12.00 – 13.00 Uhr Kreativtraining
13.00 – 13.30 Uhr Mittagessen/Pause
13.30 – 15.00 Uhr Vertiefendes Training in Zirkusdisziplin
15.00 – 15.30 Uhr Improvisationsaufgaben/Mini-Präsentationen
15.30 – 16.00 Uhr Cool Down und Abschlusskreis

Qualifizierung für Ehrenamtliche (2 Tage)**:**

Teilnehmendenzahl: 6 bis 8 / **Alter:** 14 - 99 Jahre / **Zirkuspädagog*innen:** 1 / **Ehrenamtliche:** 1 / **Dauer:** 2 Tage à 6 Stunden = 12 Stunden (à 60 Minuten)

An einem Wochenende werden Ehrenamtliche in kleiner Gruppengröße an 2 Tagen für jeweils 6 Stunden in ihrer Handlungskompetenz gegenüber bildungsbenachteiligten Kindern und Jugendlichen und/oder in zirkuspädagogischen Grundlagen geschult. Zudem kann Input zu verschiedenen aktuellen Themen gegeben werden (Gender, rassismuskritische Projektgestaltung, Nachhaltigkeit etc.). Ziel dieses Formates ist es, Ehrenamtliche in ihrer Arbeit zu unterstützen, zu qualifizieren und wertzuschätzen. Die Qualifizierung richtet sich an Ehrenamtliche, die in einem von *Zirkus gestaltet Vielfalt* geförderten Bündnis aktiv sind. Dieses Format kann auch mit Übernachtung gefördert werden. Bei minderjährigen Teilnehmenden muss eine Betreuung auch außerhalb des Trainings sowie eine Nachtbereitschaft gewährleistet sein.

Beispiel: Eine neu gegründete, sehr engagierte Kulturinitiative möchte in den Herbstferien eine Zirkuswoche für Kinder und Jugendliche anbieten. Bisher hat die Initiative nur wenige Projekte für Kinder und Jugendliche durchgeführt und zudem wenig Erfahrung mit transkultureller Projektgestaltung. Da viele Mitglieder der Initiative die Ferienwoche als Ehrenamtliche unterstützen möchten, soll eine zweitägige Qualifizierung für Ehrenamtliche mit zirkuspädagogischen Fachkräften durchgeführt werden. Am ersten Tag sollen pädagogische und interkulturelle Kompetenzen vermittelt und Gruppenprozesse analysiert werden. Am zweiten Tag soll ein Schwerpunkt auf der Vermittlung von zirkuspädagogischen Grundlagen gelegt werden, damit die Ehrenamtlichen den zirkuspädagogischen Fachkräften assistieren und selbst auch einfache Hilfestellungen geben können.

Beispiel für einen Tagesablauf:

Tag 1	**Tag 2**
10.00 - 11.00 Uhr gemeinsames Frühstück	08.00 - 09.00 Uhr gemeinsames Frühstück
11.00 - 13.00 Uhr pädagogische Inhalte / Zirkustraining	09.00 - 11.00 Uhr pädagogische Inhalte / Zirkustraining
13.00 - 14.00 Uhr gemeinsames Mittagessen	11.00 - 12.00 Uhr gemeinsames Mittagessen
14.00 - 16.00 Uhr pädagogische Inhalte / Zirkustraining	12.00 - 14.00 Uhr pädagogische Inhalte / Zirkustraining
16.00 - 17.00 Uhr Kaffeepause	14.00 - 15.00 Uhr Kaffeepause
17.00 - 19.00 Uhr pädagogische Inhalte / Zirkustraining	15.00 - 16.30 Uhr pädagogische Inhalte / Zirkustraining
19.00 - 20.00 Uhr gemeinsames Abendessen	16.30 - 17.00 Uhr Reflektion und Abschlussrunde
20.00 - 23.00 Uhr bei Übernachtung: Abendprogramm	17.00 - 18.00 Uhr gemeinsames Abendessen
23.00 - 08.00 Uhr Nachtruhe (mit ggf. Nachtbereitschaft)	

BAG Zirkuspädagogik e.V. / Zirkus gestaltet Vielfalt

Format "Qualifizierung für Ehrenamtliche"

2 Tage à 6 Stunden (à 60 Min.) = 12 Stunden
für mind. 6 bis max. 8 Teilnehmer*innen ab 14 Jahren
Betreuungsschlüssel 1 : 4 (1 Honorarkraft + 1 Ehrenamtliche*r)

Beispielkalkulation: 8 Teilnehmer*innen

Anzahl Honorarkräfte	Honorare	Anmerkungen	Einzelpreis (pro 60 Min.)	Anzahl Stunden pro Person	Gesamt
1	Pädagogische Fachkräfte - Zirkuspädagog*innen	pro Person und Stunde (à 60 Min.) inklusive fachliche Vor- und Nachbereitung	50,00 €	12	600,00 €
		Honorarausgaben gesamt:			**600,00 €**
Anzahl Ehrenamtliche	**Aufwandsentschädigung**	**Anmerkungen** (bei minderjährigen Teilnehmnden muss eine Betreuung auch außerhalb des Trainings sowie eine Nachtbereitschaft gewährleistet sein)	**Einzelpreis (pro 60 Min.)**	**Anzahl Stunden**	**Gesamt**
1	Aufwandsentschädigung für Ehrenamtliche	pro Person und Stunde (à 60 Min.) für 6 Std. Training + Rahmenprogramm + Nachtbereitschaft pro Tag bzw. Nacht	5,00 €	25	125,00 €
		Aufwandsentschädigung gesamt:			**125,00 €**
Anzahl Personen	**Sachausgaben**	**Anmerkungen**	**Einzelpreis**	**Anzahl Tage**	**Gesamt**
	ggf. projektbezogene Raum-/Zeltmiete	Wenn Fremdmiete/Betriebskosten anfallen, muss begründet werden, warum diese nicht in Eigenleistung erbracht werden können (z.B. Fremdmiete, Strom, Heizung, Reinigung)			110,00 €
	Publikationen/ Printmaterial für Werbezwecke/ Dokumentation	z.B. Werbematerialien (Flyer, Plakate etc.)			40,00 €
	projektbezogenes Verbrauchs- u. Arbeitsmaterial	bitte detailliert auflisten, was angeschafft werden soll; Anschaffungen über 800 € (plus Mwst.) sind nicht förderfähig!			110,00 €
	Materialtransport	bitte begründen, warum dieser notwendig ist und nicht in Eigenleistung erbracht werden kann			100,00 €
	GEMA	pro Stunde	0,50 €	12	6,00 €
	Fahrtkosten:		**Je Hin- und Rückfahrt**		
2	Fahrtkosten für Honorarkräfte und Ehrenamtliche	Fahrtkosten nach Bundesreisekostengesetz oder Fahrkartenbelege/Rechnungen	50,00 €	1	100,00 €
8	Fahrtkosten für Teilnehmer*innen	Fahrtkosten nach Bundesreisekostengesetz oder Fahrkartenbelege/Rechnungen	50,00 €	1	400,00 €
	Verpflegung und Unterkunft:			**Anzahl Tage**	
10	Verpflegungspauschale	Verpflegungspauschale pro Person und Tag (Vollverpflegung für TN, Fachkräfte und Ehrenamtliche)	17,00 €	2	340,00 €
10	Unterkunft	pro Übernachtung und Person (vorkalkulatorisch)	24,00 €	2	480,00 €
		Sachausgaben gesamt:			**1.686,00 €**
		Gesamtausgaben "Qualifizierung für Ehrenamtliche"			**2.411,00 €**
	zzgl. Verwaltungspauschale	Die Verwaltungspauschale für die Administration und Organisation des Projekts beträgt 7 % der anerkannten Gesamtausgaben, mindestens 500 €; diese Berechnung erfolgt automatisch bei Antragsstellung in Kumasta auf das Gesamtprojekt.			

Beispiel für einen Tagesablauf:

Tag 1:
10.00 - 11.00 Uhr gemeinsames Frühstück
11.00 - 13.00 Uhr pädagogische Inhalte / Zirkustraining
13.00 - 14.00 Uhr gemeinsames Mittagessen
14.00 - 16.00 Uhr pädagogische Inhalte / Zirkustraining
16.00 - 17.00 Uhr Kaffeepause
17.00 - 19.00 Uhr pädagogische Inhalte / Zirkustraining
19.00 - 20.00 Uhr gemeinsames Abendessen
20.00 - 23.00 Uhr bei Übernachtung: Abendprogramm
23.00 - 08.00 Uhr Nachtruhe (mit ggf. Nachtbereitschaft)

Tag 2:
08.00 - 09.00 Uhr gemeinsames Frühstück
09.00 - 11.00 Uhr pädagogische Inhalte / Zirkustraining
11.00 - 12.00 Uhr gemeinsames Mittagessen
12.00 - 14.00 Uhr pädagogische Inhalte / Zirkustraining
14.00 - 15.00 Uhr Kaffeepause
15.00 - 16.30 Uhr pädagogische Inhalte / Zirkustraining
16.30 - 17.00 Uhr Reflektion und Abschlussrunde
17.00 - 18.00 Uhr gemeinsames Abendessen

Regionales Zirkustreffen (2 Tage)**:**

Teilnehmendenzahl: 18 bis 30 / **Alter:** 14 - 99 Jahre / **Zirkuspädagog*innen:** 3 / **Pädagogische Assistenz:** 1 / **Ehrenamtliche:** 3 / **Dauer:** 2 Tage à 6 Stunden = 12 Stunden (à 60 Minuten)

Um lokale Bündnisse zu mobilisieren und den Erfahrungsaustausch sicherzustellen, fördert *Zirkus gestaltet Vielfalt* jährlich bis zu 4 regionale Zirkustreffen. Zielgruppe sind bildungsbenachteiligte Jugendliche sowie Ehrenamtliche aus den Bündnissen und Projekten. Fachkräfte können zur Begleitung der Jugendlichen teilnehmen. Auch Interessierte aus anderen Zirkussen sind herzlich eingeladen, teilzunehmen. Die Treffen finden an Wochenenden statt, dabei ist täglich sechs Stunden Programm vorgesehen. Inhaltlich stehen Erfahrungsaustausch, Qualitätssicherung, Best-Practice Beispiele sowie partnerschaftliche Beratung im Vordergrund. Es werden auch thematische Schwerpunkte mit inhaltlichem Input und Praxisworkshops angeboten. Themen können zirkuspädagogische Inhalte wie Zirkus und Sprache, Zirkus mit Geflüchteten, Inklusion oder transkulturelles Lernen sein. Die Antragstellung und Durchführung dieser Treffen erfolgen jeweils von einem Bündnispartner der Region. Bei der Organisation und Durchführung unterstützt das Projektbüro. Bei diesem Format bitte vor Antragstellung Kontakt zum Projektbüro aufnehmen, um das Konzept zu besprechen.

BAG Zirkuspädagogik e.V. / Zirkus gestaltet Vielfalt

Format "Regionales Zirkustreffen"

2 Tage à 6 Stunden (à 60 Min.) = 12 Stunden
für mind. 18 bis max. 30 Teilnehmer*innen ab 14 Jahren
Betreuungsschlüssel 1 : 7 (4 Honorarkräfte)

Beispielkalkulation: 30 TN

Bitte vor Antragstellung bei diesem Format Kontakt zum Projektbüro aufnehmen, um das Konzept zu besprechen.

Anzahl Honorarkräfte	Honorare	Anmerkungen	Einzelpreis (pro 60 Min.)	Anzahl Stunden pro Person	Gesamt
3	Pädagogische Fachkräfte - Zirkuspädagog*innen	pro Person und Stunde (à 60 Min.) inklusive fachliche Vor- und Nachbereitung	50,00 €	12	1.800,00 €
1	Pädagogische Assistenz	pro Person und Stunde (à 60 Min.) inklusive fachliche Vor- und Nachbereitung	35,00 €	12	420,00 €
		Honorarausgaben gesamt:			**2.220,00 €**
Anzahl Ehrenamtliche	**Aufwandsentschädigung**	**Anmerkungen**	**Einzelpreis**	**Anzahl Stunden pro Person**	**Gesamt**
3	Aufwandsentschädigung für Ehrenamtliche	pro Person und Stunde (à 60 Min.)	5,00 €	12	180,00 €
		Aufwandsentschädigung gesamt:			**180,00 €**
Anzahl Personen	**Sachausgaben**	**Anmerkungen**			**Gesamt**
	ggf. projektbezogene Raum-/Zeltmiete	Wenn Fremdmiete/Betriebskosten anfallen, muss begründet werden, warum diese nicht in Eigenleistung erbracht werden können (z.B. Fremdmiete, Strom, Heizung, Reinigung)			340,00 €
	Publikationen/ Printmaterial für Werbezwecke/ Dokumentation	z.B. Werbematerialien (Flyer, Plakate etc.)			120,00 €
	projektbezogenes Verbrauchs- u. Arbeitsmaterial	bitte detailliert auflisten, was angeschafft werden soll; Anschaffungen über 800 € (plus Mwst.) sind nicht förderfähig!			440,00 €
	Materialtransport	bitte begründen, warum dieser notwendig ist und nicht in Eigenleistung erbracht werden kann			100,00 €
	GEMA	pro Stunde	0,50 €	12	6,00 €
	Fahrtkosten:		**Je Hin- und Rückfahrt**		
7	Fahrtkosten für Honorarkräfte und Ehrenamtliche	Fahrtkosten nach Bundesreisekostengesetz oder Fahrkartenbelege/ Rechnungen	60,00 €		420,00 €
30	Fahrtkosten für Teilnehmer*innen	Fahrtkosten nach Bundesreisekostengesetz oder Fahrkartenbelege/ Rechnungen	60,00 €		1.800,00 €
	Verpflegung und Unterkunft:			**Anzahl Tage**	
37	Verpflegungspauschale	Verpflegungspauschale pro Person und Tag (Vollverpflegung für TN, Fachkräfte und Ehrenamtliche)	17,00 €	2	1.258,00 €
37	Unterkunft	pro Übernachtung und Person (vorkalkulatorisch)	24,00 €	2	1.776,00 €
		Sachausgaben gesamt:			**6.260,00 €**
		Gesamtausgaben "Regionales Zirkustreffen"			**8.660,00 €**
	zzgl. Verwaltungspauschale	Die Verwaltungspauschale für die Administration und Organisation des Projekts beträgt 7 % der anerkannten Gesamtausgaben, mindestens 500 €; diese Berechnung erfolgt automatisch bei Antragsstellung in Kumasta auf das Gesamtprojekt.			

Bundesweites Zirkustreffen (3 Tage):

Teilnehmendenzahl: 30 bis 45 / **Alter:** 14 - 99 Jahre / **Zirkuspädagog*innen:** 4 / **Pädagogische Assistenz:** 2 / **Ehrenamtliche:** 4 / **Dauer:** 3 Tage à 6 Stunden = 18 Stunden (à 60 Minuten)

Zur Qualitätssicherung und für den fachlichen und praktischen Austausch ist einmal jährlich ein bundesweites Programmtreffen für von *Zirkus gestaltet Vielfalt* geförderte Bündnisse aller Regionen vorgesehen. Zielgruppe sind bildungsbenachteiligte Jugendliche sowie Ehrenamtliche aus den Bündnissen und Projekten. Fachkräfte können zur Begleitung der Jugendlichen teilnehmen. Auch Interessierte aus anderen Zirkussen sind herzlich eingeladen, teilzunehmen. An drei Tagen wird jeweils sechs Stunden Programm angeboten. Schwerpunkte sind: Darstellung von Best-practice-Beispielen, Qualitätssicherung, Erfahrungsaustausch und die Entwicklung von Strategien, wie die Zielgruppe langfristig durch Zirkusprojekte erreicht werden kann. Das Ziel dabei ist es, die lokalen Zirkusprojekte auch ohne das Förderprogramm von „Kultur macht stark“ in den lokalen Bündnissen zu verstetigen. Die Antragstellung und Durchführung dieser Treffen erfolgen jeweils durch einen Bündnispartner aus dem gesamten Bundesgebiet. Bei der Organisation und Durchführung unterstützt das Projektbüro. Bei diesem Format bitte vor Antragstellung Kontakt zum Projektbüro aufnehmen, um das Konzept zu besprechen.

BAG Zirkuspädagogik e.V. / Zirkus gestaltet Vielfalt

Format "Bundesweites Zirkustreffen"

3 Tage à 6 Stunden (à 60 Min.) = 18 Stunden
für mind. 30 bis max. 45 Teilnehmer*innen ab 14 Jahren
Betreuungsschlüssel 1 : 7 (6 Honorarkräfte)

Beispielkalkulation: 45 TN

Bitte vor Antragstellung bei diesem Format Kontakt zum Projektbüro aufnehmen, um das Konzept zu besprechen.

Anzahl Honorarkräfte	Honorare	Anmerkungen	Einzelpreis (pro 60 Min.)	Anzahl Stunden pro Person	Gesamt
4	Pädagogische Fachkräfte - Zirkuspädagog*innen	pro Person und Stunde (à 60 Min.) inklusive fachliche Vor- und Nachbereitung	50,00 €	18	3.600,00 €
2	Pädagogische Assistenz	pro Person und Stunde (à 60 Min.) inklusive fachliche Vor- und Nachbereitung	35,00 €	18	1.260,00 €
		Honorarausgaben gesamt:			**4.860,00 €**
Anzahl Ehrenamtliche	**Aufwandsentschädigung**	**Anmerkungen**	**Einzelpreis**	**Anzahl Stunden pro Person**	**Gesamt**
4	Aufwandsentschädigung für Ehrenamtliche	pro Person und Stunde (à 60 Min.)	5,00 €	18	360,00 €
		Aufwandsentschädigung gesamt:			**360,00 €**
Anzahl Personen	**Sachausgaben**	**Anmerkungen**			**Gesamt**
	ggf. projektbezogene Raum-/Zeltmiete	Wenn Fremdmiete/Betriebskosten anfallen, muss begründet werden, warum diese nicht in Eigenleistung erbracht werden können (z.B. Fremdmiete, Strom, Heizung, Reinigung)			900,00 €
	Publikationen/ Printmaterial für Werbezwecke/ Dokumentation	z.B. Werbematerialien (Flyer, Plakate etc.)			220,00 €
	projektbezogenes Verbrauchs- u. Arbeitsmaterial	bitte detailliert auflisten, was angeschafft werden soll; Anschaffungen über 800 € (plus Mwst.) sind nicht förderfähig!			1.800,00 €
	Materialtransport	bitte begründen, warum dieser notwendig ist und nicht in Eigenleistung erbracht werden kann			200,00 €
	GEMA	pro Stunde	0,50 €	18	9,00 €
	Fahrtkosten:		**Je Hin- und Rückfahrt**		
10	Fahrtkosten für Honorarkräfte und Ehrenamtliche	Fahrtkosten nach Bundesreisekostengesetz oder Fahrkartenbelege/Rechnungen	90,00 €		900,00 €
45	Fahrtkosten für Teilnehmer*innen	Fahrtkosten nach Bundesreisekostengesetz oder Fahrkartenbelege/Rechnungen	90,00 €		4.050,00 €
	Verpflegung und Unterkunft:			**Anzahl Tage**	
55	Verpflegungspauschale	Verpflegungspauschale pro Person und Tag (Vollverpflegung für TN, Fachkräfte und Ehrenamtliche)	17,00 €	3	2.805,00 €
55	Unterkunft	pro Übernachtung und Person (vorkalkulatorisch)	24,00 €	3	3.960,00 €
		Sachausgaben gesamt:			**14.844,00 €**
		Gesamtausgaben "Bundesweites Zirkustreffen"			**20.064,00 €**
	zzgl. Verwaltungspauschale	Die Verwaltungspauschale für die Administration und Organisation des Projekts beträgt 7 % der anerkannten Gesamtausgaben, mindestens 500 €; diese Berechnung erfolgt automatisch bei Antragsstellung in Kumasta auf das Gesamtprojekt.			

Vernetzungs- und Transferaktivitäten der Bündnisse

Transfer und Vernetzung: Treffen / Workshop (1 Termin):

Teilnehmendenzahl: mindestens 4 / **Alter:** 14 - 99 Jahre
Dauer Treffen: eine Veranstaltung à 2 Stunden (à 60 Minuten) /
Teilnehmendenpauschale: 46 € / TN / Tag /
Dauer Workshop: eine Veranstaltung à 6 Stunden (à 60 Minuten) /
Teilnehmendenpauschale 130 € / TN / Tag

Im Rahmen der Vernetzungs- und Transferaktivitäten der Bündnisse gibt es zwei verschiedene Formate: Zum einen die „Treffen“ (eine Veranstaltung à 2 Stunden à 60 Minuten) und zum anderen die „Workshops“ (eine Veranstaltung à 6 Stunden à 60 Minuten).

Diese Formate sollen die Vernetzung, Zusammenarbeit und Nachhaltigkeit der geförderten Bündnisse stärken und die Bündnisakteure stärker in die kommunalen Bildungslandschaften integrieren. Gefördert werden daher Vernetzungsaktivitäten auf kommunaler Ebene. Grundsätzlich ist angedacht, dass **Mitarbeitende aus kommunalen Einrichtungen, Entscheidungstragende aus Politik, Verwaltung, Kultur und Bildung etc. eingebunden werden**. Ziel ist es, dass die lokalen Bündnisse langfristig bestehen und möglichst über den Projektzeitraum hinaus aktiv bleiben.

Bündnisinterne Treffen, die zur inhaltlichen Planung der Zirkusprojekte oder zum Austausch der Bündnispartner untereinander gedacht sind, beispielsweise über besondere Situationen der Teilnehmer*innen, Planung einer Abschlussaufführung, etc., fallen **nicht** unter Transfer- und Vernetzungsaktivitäten. Um neue und unerfahrene Bündnisse zu befähigen, in den Austausch mit externen Partnern zu gehen, können diese bündnisinternen Treffen/Workshops zum Kennenlernen und um Grundsatzfragen zu klären, gefördert werden.

Vernetzungs- und Transferaktivitäten können auch für eine Auseinandersetzung mit dem Thema **Kinderschutz und Prävention vor (sexualisierter) Gewalt** genutzt werden. Dabei muss mindestens eine Person mit fachlicher Expertise zum Thema Kinderschutz und Präventionsarbeit teilnehmen (etwa aus dem örtlichen Jugendamt, Kinderschutz-Zentren, Ortsverband des Kinderschutzbundes, Beratungsstellen etc.). Es kann sich auch um eine Expertin / einen Experten der Bündnispartner handeln. Honorare hierfür sind förderfähig. Ziele sind eine Annährung an und Beschäftigung mit dem Thema Kinderschutz sowie eine Sensibilisierung im Umgang mit (sexualisierter) Gewalt. Hierzu zählen Beratung und Information zum Umgang mit (sexualisierter) Gewalt, zu Formen von Kindeswohlgefährdung und Täter*innen-Strategien sowie das Klären von Fragen, Problemen oder Unsicherheiten in Bezug auf den Umgang mit der Zielgruppe oder der eigenen Rolle als Projektdurchführende. Sofern vorhanden, kann ein bestehendes Schutzkonzept eines Bündnispartners vorgestellt werden oder Impulse für die Entwicklung eines Schutzkonzepts gesammelt werden. Es können konkrete präventive Maßnahmen, wie z.B. Verhaltenskodex, Leitlinien, Notfallplan u.Ä. erarbeitet werden.

Bitte beachten Sie, dass es im Rahmen der Vernetzungs- und Transferaktivitäten nicht möglich ist, an einer Kinderschutz-Fortbildung eines extern organisierten Anbieters teilzunehmen.

Die Vernetzungs- und Transferaktivitäten können nur in Kombination mit anderen ZgV-Formaten beantragt werden. Die Abrechnung erfolgt über eine Teilnehmendenpauschale.

BAG Zirkuspädagogik e.V. / Zirkus gestaltet Vielfalt

Vernetzungs- und Transferaktivitäten der Bündnisse

Vernetzungs- und Transferaktivitäten der Bündnisse mit Akteuren auf kommunaler Ebene im Sinne der Vernetzung können mit einer festen Veranstaltungspauschale von **46 Euro bzw. 130 Euro pro Teilnehmende*n** kalkuliert werden.

Honorare für Kinderschutz-Expert*innen können zusätzlich beantragt werden (max. 70 €/Std. & Fahrtkosten).

Die beiden Formate "Transfer und Vernetzung: Treffen" sowie "Transfer und Vernetzung: Workshop" sollen die Vernetzung, Zusammenarbeit und Nachhaltigkeit der geförderten Bündnisse stärken und die Bündnisakteure stärker in die kommunalen Bildungslandschaften integrieren. Grundsätzlich ist angedacht, dass Mitarbeitende aus kommunalen Einrichtungen, Entscheidungstragende aus Politik, Verwaltung, Kultur und Bildung etc. eingebunden werden.

Bündnisinterne Treffen, die zur inhaltlichen Planung der Projekte oder zum Austausch der Bündnispartner gedacht sind, beispielsweise über besondere Situationen der Teilnehmer*innen, fallen nicht unter Transfer- und Vernetzungsaktivitäten.

Beispielkalkulation: 4 TN

Diese Formate können nur in Kombination mit anderen Formaten beantragt werden.

Transfer und Vernetzung: Treffen			
Anzahl Teilnehmende	**Erläuterung**	**Pauschale pro TN**	**Gesamt**
4	**Transfer und Vernetzung: Treffen**: 2 Stunden x 20 € pro Stunde zzgl. 6 Euro Verpflegung *Die Abrechnung erfolgt über die Teilnahmeliste.*	46,00 €	184,00 €
Anzahl Honorarkraft	**Erläuterung**	**Honorarsatz**	**Gesamt**
1	Expert*in / Referent*in zum Thema Kinderschutz; 2 Stunden	70,00 €	140,00 €
	ggf. Fahrtkosten der Referent*in Kinderschutz (nach Bundesreisekostengesetz).		
Gesamtausgaben:			**324,00 €**

Transfer und Vernetzung: Workshop			
Anzahl Teilnehmende	**Erläuterung**	**Pauschale pro TN**	**Gesamt**
4	**Transfer und Vernetzung: Workshop**: 6 Stunden x 20 € pro Stunde zzgl. 10 Euro Verpflegung *Die Abrechnung erfolgt über die Teilnahmeliste.*	130,00 €	520,00 €
Anzahl Honorarkraft	**Erläuterung**	**Honorarsatz**	**Gesamt**
1	Expert*in / Referent*in zum Thema Kinderschutz; 6 Stunden	70,00 €	420,00 €
	ggf. Fahrtkosten der Referent*in Kinderschutz (nach Bundesreisekostengesetz).		
Gesamtausgaben:			**940,00 €**
	Die Verwaltungspauschale für die Administration und Organisation des Projekts beträgt 7 % der anerkannten Gesamtausgaben, mindestens 500 €; diese Berechnung erfolgt automatisch bei Antragsstellung in Kumasta auf das Gesamtprojekt.		